
Subject: Gestern beim Hautarzt
Posted by [lockentraum](#) on Sat, 06 Oct 2012 07:00:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,
ich hätte gestern einen Termin beim Hautarzt. Ich hatte zunächst versucht bei einem hier in der Nähe einen Termin zu bekommen und die hatten erst wieder Zeit am 23.04.2013, das ist doch echt eine Frechheit. Ich habe dann auf Empfehlung meines Gyn einen anderen angerufen und dort dann innerhalb von drei Tagen einen Termin bekommen. Dieser ist ein Privatarzt und ich musste auch 1,5 Stunden fahren, aber das war es mir wert.
Nun zum Termin an sich. Also dieser Arzt machte schon einen recht kompetenten Eindruck. Er fragte nach sonstigen Beschwerden und den vorliegenden Laborwerten zu Eisen und Schilddrüse, fragte nach Allergien und sonstigen Hautkrankheiten und nach der Haarsituation meiner Eltern. Dann schaute er sich die Haare an, machte einen Zupftest und sprach ein Trichogramm an. Er meint jedoch gleich, dass das nicht sehr aussagekräftig sei, lediglich um den Verlauf zu beobachten, wäre es interessant. Dann schaute er noch mit so einem Lupenteil meine Kopfhaut an und untersuchte mich, ob ich Merkmale von Lichen Ruber hätte. Tja, und dann kam die Diagnose. Er sagte, dass es sehr typisch nach AGA aussehen würde, auch weil der Oberkopf schon vor dem schlimmen Ausfall lichter wurde. Er sah viele leere Haarfollikel, einige, die noch Wurzeln hätten und ein paar vereinzelte, kleine Härchen. Er denkt auch, dass die AGA durch die schlechten Eisen und Schilddrüsenwerte angestubst wurde, und das die in Ordnung bleiben müssen. Ansonsten gibt es nur Regaine und Fin, dass er mir auch verschreiben würde. Außerdem bekam ich ein Rezept für das Haarteil. Ich weiß jetzt nicht wirklich, was ich tun soll. Any ideas?
Liebe, traurige Grüße Lockentraum

Subject: Aw: Gestern beim Hautarzt
Posted by [enaira82](#) on Sat, 06 Oct 2012 10:47:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Lockentraum,
ich suche zur Zeit auch einen kompetenten Hautarzt, der sich mit Haarausfall auskennt. Komme auch aus RLP. Kannst du mir den Namen verraten (vielleicht ja sogar öffentlich, es interessiert ja evtl. nicht nur mich). Was berechnet er dir denn für die Sitzung? Persönlich würde ich es an deiner Stelle mal mit Regaine probieren bevor ich direkt zum Haarteil greifen würde .

Liebe Grüße

Subject: Aw: Gestern beim Hautarzt
Posted by [lockentraum](#) on Sat, 06 Oct 2012 11:01:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,
was er mir für die Sitzung berechnet kann ich dir sagen, wenn ich die Rechnung habe, ich

denke so zwischen 50-100Euro. Ich traue mich nicht so richtig an das Regaine dran, eventuell probiere ich es, wenn ich das Haarteil habe, dann fällt das Shedding vielleicht nicht so auf. Ich habe ja immer noch gehofft, dass es nur an Eisen und Schilddrüse liegt, aber das kann ich dann wohl vergessen.

Der Hautarzt ist in Wittlich, ich denke, es ist der einzige private dort.

Liebe Grüße Lockentraum

Subject: Aw: Gestern beim Hautarzt

Posted by [lostsheep](#) on Sun, 07 Oct 2012 10:27:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Lockentraum,

es ist sehr sehr sehr schwierig einen kompetenten Arzt zu finden, der sich mit Haare auskennt. Besonders Dermatologen scheinen mir - nach meinen Erfahrungen - die schlechteren Ärzte zu sein. Was ich so lese - nach meinen Recherchen - bist du an einen wirklich guten Arzt geraten, der dir auch gleich das beste empfohlen hat: Regaine und Fin sind die besten Mittel gegen erblich bedingten Haarausfall.

Bis ich das herausgefunden hatte, waren bei mir bereits Monate vergangen. Kaum ein Arzt kennt sich wirklich aus.

Ich persönlich habe sehr gute Erfahrungen mit Regaine gemacht, wenn es auch nun über ein halbes Jahr gebraucht hat, bis ich die ersten Fortschritte sehen konnte. Das Shedding ist mir nur beim Haare waschen aufgefallen, auf dem Kopf war es nicht sichtbar. Es dauert auch, bis das Shedding einsetzt, bei mir hat es drei Monate (!) gedauert.

Aber das ist bei jedem unterschiedlich. Ein Arzt sagte mir, Regaine muss man mindestens ein Jahr nehmen, bis es Wirkung zeigt - was ja nicht heißt, dass es nicht direkt wirkt.

Demnach, fang besser gestern als heute damit an.

Und das dieser Arzt dir Fin verschreibt - wow, ein wirklich sehr guter Arzt. Ich muss es mir immer illegal in England bestellen, weil ich noch keinen Arzt gefunden habe, der es mir verschreibt. Traurig.

Soweit zu meinen Erfahrungen.

Viele Haare,
Lostsheep

Subject: Aw: Gestern beim Hautarzt

Posted by [lockentraum](#) on Sun, 07 Oct 2012 21:36:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Lostsheep,

du denkst also, ich soll Regaine und Fin nehmen? Boah, ich weiß nicht, ob ich mich das traue. Ich denke, den Versuch mit Regaine werde ich wagen, wenn ich weiß, wann das Haarteil kommt. Vor Fin hab ich noch mehr Schiß, weil das ja durch die orale Aufnahme systemisch wirkt und das Östrogen puscht, und davon hab ich wahrscheinlich eh schon ziemlich viel. Du nimmst beides, nicht wahr?

Hast du Nebenwirkungen? Denkst du dein Erfolg liegt an dem Zusammenspiel von beiden, oder hätte eins auch schon geholfen?

Ach, ich bin so hin und hergerissen, einerseits macht mich der Haarausfall total fertig und wenn ich meinen Oberkopf sehe könnte ich grad mal kotzen, andererseits denke ich mir, ich bin ja gesund und soll ich das aufs Spiel setzen, nur wegen Haaren? Ich dreh mich da echt im Kreis und kann mich zu keiner Entscheidung durchringen. Ich hab mir allerdings vorgenommen, mich diese Woche zu entscheiden und das dann auch durchzuziehen. Schaun wir mal, ob ich das schaffe.

Liebe Grüße Lockentraum

Subject: Aw: Gestern beim Hautarzt

Posted by [lostsheep](#) on Sat, 13 Oct 2012 16:17:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke, dass Regaine mir hilft.

Das Finasterid nehme ich noch nicht lange genug und ehrlich gesagt - auf Grund von Bedenken/Angst vor Nebenwirkungen - auch sehr unregelmäßig. Ich werde nun auch nur noch die restlichen Tabletten aufbrauchen und mir dann wahrscheinlich erst einmal keine neuen bestellen.

Ich vertraue Regaine und meiner Ernährung. Ich glaube, dass dieses Zusammenspiel mir hilft. Alleine, dass ich nach jeder gesunden Mahlzeit psychische Kraft gewinne, weil ich weiß, dass ich mir etwas gutes tue und positiv einer Verbesserung beisteuer. Verstehst du, was ich meine?

Ich tanke meinen Körper seit Monaten voll auf und habe mir auch vorgenommen, nie mehr damit aufzuhören. Ich gebe mich mit "normalen Blutwerten" nicht mehr ab, ich möchte "grandiose Blutwerte".

Regaine und Finasterid sind das Beste was es momentan auf dem Markt gibt, um androgenetische Alopezie zu behandeln.

Wie erwähnt, mein Shedding war überhaupt nicht sichtbar.

Davon abgesehen kann ich dir nur raten, jetzt im Herbst/Winter damit zu beginnen.

Im Winter kannst du Mützen tragen... im Sommer zwar auch Haarbänder aber ich finde, im Winter ist man immer ein Stück geschützter und das Tageslicht ist weniger...

Die einzigen Nebenwirkungen die ich von Regaine habe ist, dass meine Kopfhaut manchmal juckt. Aber hey, dafür habe ich wieder Haare!))

Subject: Aw: Gestern beim Hautarzt
Posted by [lockentraum](#) on Sun, 14 Oct 2012 07:55:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo lostsheep,
vielen Dank für deine Antwort. Ich habe mich jetzt wirklich entschlossen mit Regaine anzufangen, wenn ich das Haarteil habe, damit ich die Auswirkungen des Sheddings verstecken kann. Quasi als Finersatz nehme ich seit dieser Woche Pantostin, das ja nach dem gleichen Prinzip arbeitet und hoffe einfach mal, dass das den HA schon ein bißchen stoppen kann und mit Minox dann der Neuwuchs kommt. So ist mein Plan und ich hoffe so sehr, dass das klappt.
LG Lockentraum

Subject: Aw: Gestern beim Hautarzt
Posted by [Biggi01](#) on Sun, 14 Oct 2012 12:56:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Lockentraum,

Zitat:Er sah viele leere Haarfollikel, einige, die noch Wurzeln hätten und ein paar vereinzelte, kleine Härchen

wie hat er das gesehen?

lg

Subject: Aw: Gestern beim Hautarzt
Posted by [lockentraum](#) on Mon, 15 Oct 2012 05:35:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Biggi,
er hat mit so einem Licht-Lupen-Vergrößerungsteil ganz genau meinen Oberkopf angeschaut. Diese Aussage kam dann, als ich fragte, ob er Neuwuchs erkennen könne. Er meinte dann, da wäre noch nicht alles verloren, aber es würde auch mit Regaine nicht mehr alles so wiederkommen wie es früher mal war, er würde es trotzdem versuchen. Ich weiß jetzt nicht mehr genau, ob er das mit den Wurzeln wörtlich so gesagt hat, auf jeden Fall war es sowas in der Art wie, dass da noch was drin wäre.
Liebe Grüße Lockentraum

Subject: Aw: Gestern beim Hautarzt
Posted by [lostsheep](#) on Sat, 20 Oct 2012 14:40:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, ist das so, dass Pantostin die gleiche Wirkung(ssstärke) hat wie Finasterid?
Und wie kombinierst du das mit dem Regaine, dass du ja schon morgens und abends auftragen

wirst/must?

Vielleicht würde ich dann bald auch Finasterid mit Pantostin austauschen...

Subject: Aw: Gestern beim Hautarzt

Posted by [lockentraum](#) on Sat, 20 Oct 2012 16:01:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo lostsheep,

die Wirkungsweise von Pantostin und Fin, nämlich die DHT-Hemmung ist gleich, jedoch glaube ich schon, dass Fin stärker ist, weiß es jedoch nicht wirklich. Wie ich das dann zusammen anwende, weiß ich noch nicht genau, vielleicht nehm ich Regaine erst mal nur morgens. Wenn das nichts bringt, werde ich abends eventuell Regaine und Pantostin mischen, das soll wohl funktionieren.

LG Lockentraum

Subject: Aw: Gestern beim Hautarzt

Posted by [lostsheep](#) on Tue, 23 Oct 2012 15:31:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das Mischen funktioniert? Dann würde ich, wenn ich FIN aufgebraucht habe, stattdessen auch Pantostin dazu nehmen.

(Probleme, die die Frau eigentlich nicht haben sollte)
